



GEMEINDEZEITUNG BAD PIRAWARTH KOLLNBRUNN

www.badpirawarth.at

gemeinde@badpirawarth.gv.at

11/Okt. 2019



Fotocredit: Marktgemeinde Bad Pirawarth

Themen

- Ihr Bürgermeister informiert
- Aus den Gemeindesitzungen
- Aktuelles aus der Gemeinde
- Berichte der NNöMS
- Veranstaltungen
- Rückblick Ferienspiel
- Neues aus der Pfarre
- Aktuelles von den Vereinen
- Chronik
- Zivilschutz

Ferienspiel-Abschlussfest

In der letzten Ferienwoche lud die Marktgemeinde Bad Pirawarth zum großen Ferienspiel-Abschlussfest ein. Die Besucher wurden mit kühlen Getränken, schmackhaften Schnitzelsemmeln und leckerem Eis verwöhnt. Das etwas schlechtere Wetter konnte die Stimmung nicht trüben und die Kids waren sehr glücklich über die tollen Preise, die es zu gewinnen gab.

(Bericht Seite 9)



Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger! Liebe Jugend!

Der Sommer ist vorüber, in den letzten Monaten sind einige wichtige Projekte fertiggestellt oder weiterentwickelt worden. Als Beispiele seien hier der Untere Berg, die Hochstraße sowie die Ringwasserleitung im gesamten Versorgungsgebiet erwähnt. Auch die letzten Planungsarbeiten für den Zubau des Kindergartens sind jetzt abgeschlossen und nun sollten die Bauarbeiten zügig voranschreiten.

Ab dem kommenden Jahr müssen alle Gemeinden ihre Buchhaltung auf ein neues System umstellen. Das ist mit sehr umfangreichen Arbeiten verbunden und beschäftigt die Bediensteten im Gemeindeamt – neben den anstehenden Wahlen und immer häufigeren Volksbegehren – bis zur Grenze ihrer Belastbarkeit.

Zubau Kindergarten

Der Kindergartenbetrieb konnte im September mit den erwarteten Einschränkungen begonnen werden.

Eine vierte Gruppe wurde wie bereits berichtet im Wirtschaftsgebäude des Pfarrhofs eingerichtet. Die Betreuerinnen und die Kinder fühlen sich in den schön gestalteten Räumlichkeiten durchaus wohl.

Im August wurde der Bewegungsraum abgebrochen und mit den Bauarbeiten begonnen. Der Kindergartenbetrieb wird bestmöglich weitergeführt – ich möchte mich vor allem beim gesamten Kindergartenteam für das Verständnis und die Einsatzbereitschaft unter diesen erschwerten Bedingungen herzlich bedanken.

Straßenbau

In den Sommermonaten wurde die Fahrbahn in der Hochstraße Richtung Klein Harras sowie die Nebenanlagen (Gehsteige und Parkplätze) von der Straßenmeisterei erneuert.

Am Wiesengrund wurde ein Großteil der Asphaltierung sowie die gepflasterten Abstellflächen vor den neu errichteten Häusern hergestellt. Als nächstes werden die Arbeiten am Keltenweg begonnen.

Bis November sollten alle diese Straßenprojekte fertiggestellt sein.

Wasserversorgung

Die Ringleitung unserer gesamten Wasserversorgungsanlage konnte Mitte September in Betrieb genommen werden.

Ab sofort wird das Wasser aus allen vier Brunnen in Gaweinstal und Bad Pirawarth zum Hochbehälter in Schrick befördert und dort im optimalen Verhältnis gemischt. Nach einer zusätzlichen (vorsorglichen) Entkeimung durch eine UV-Anlage wird das Wasser wieder über das Netz in alle Ortschaften verteilt.

Ich bin überzeugt, dass wir mit dieser Investition in Höhe von ca. 2,5 Millionen Euro einen bedeutenden Schritt in die Zukunft gesetzt ha-

ben. Das gilt sowohl für die förderbare Wassermenge als auch für die Qualität unseres Trinkwassers.

Neue Kabinen am Sportplatz

Der Sportverein Bad Pirawarth hat im Rekordtempo die neuen Umkleidekabinen am Sportplatz errichtet. Durch den unermüdlichen Einsatz von Obmann Ernst Schmidmayer und zahlreichen Helfern konnten die Arbeiten von Ende September 2018 bis Ende März soweit fertiggestellt werden, dass ein problemloser Spielbetrieb ermöglicht wurde.

Gleichzeitig wurden auch die Außenanlagen gepflastert und die Einzäunung teilweise erneuert.

Am 7. Juli wurde das neue Gebäude von unserer Nationalrätin Angela Baumgartner offiziell eröffnet.

Ich gratuliere allen Beteiligten zu diesem gelungenen Projekt und wünsche unseren Fußballern viel Erfolg!

Vandalismus

In letzter Zeit kommt es leider immer wieder zu mutwilligen Beschädigungen in unserer Gemeinde.

Bei mehreren Bäumen wurde die Rinde am Stamm abgeschält, das WC bei der Kirche und die Kirche selbst wurden verwüstet und im Informationspavillon wurde eine Tischplatte heruntergerissen und ein Sessel abgebrochen.

Da die Wiederherstellung mit erheblichen Kosten und Zeitaufwand verbunden ist, ersuche ich Sie, allfällige Beobachtungen sofort auf der Polizeistation oder im Gemeindeamt zu melden. Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

**Ich wünsche unseren Kindern
einen guten Start ins neue Schuljahr
sowie Ihnen/euch allen
einen schönen Herbst!**

Ihr/euer Bürgermeister

Gemeinderatssitzung vom 12.07.2019

Gewerke Kindergarten

Für das **Projekt Kindergarten** wurden die Gewerke Baumeisterarbeiten, Glasfassade samt Fenster und Portale, Holz-Alu-Fenster, Flachdach und Spengler, Trockenbauarbeiten, WDVS-Fassade, Bodenlegerarbeiten, Fliesenlegerarbeiten, Malerarbeiten, Bauschlosserarbeiten, HKLS-Installationen, ET-Installationen und Aufzug durch das Büro Architekt Mang ausgeschrieben. Am 02.07.2019 erfolgte die Angebotseröffnung. Nach detaillierter Prüfung der diversen Angebote konnten die Gewerke an die Billigstbieter vergeben werden. Die Prüfberichte zu den Gewerken Heizungs-, Lüftungs- und Sanitär- und Elektroinstallationen wurden vom Ingenieurbüro Klement erstellt. Hier wurden die W. Böhm GmbH und ETECH Mörth Infrastruktur GmbH als Billigst- und Bestbieter beauftragt. Die derzeitige Auftragssumme beträgt € 1.755.823,25.

Die ELER – Förderung wird in der Höhe von € 2.447.400,00 für dieses Projekt gewährt.

Beheizung Kindergarten

Der Kindergarten wird ab September 2020 durch eine Hackschnitzelheizung der Familie Parth versorgt. Der Gemeinderat hat den **Wärmeliefervertrag** mit der Fernwärmegesellschaft Parth Karl und Martin einstimmig beschlossen.

Sanierung Hochstraße

Im Zuge der Sanierung der Hochstraße durch die Straßenmeisterei Wolkersdorf wurde die Pittel + Brausewetter GmbH in der Höhe von € 27.838,28 excl. 20 % USt mit den Kanalbauarbeiten an den Nebenanlagen beauftragt.

Vorstandssitzung vom 05.09.2019

Kontrolle Baumbestand

Auf Grund der Kontrolle des Baumbestands in unserer Marktgemeinde durch den Baumgutachter DI Martin Pilz wurden etliche Rodungen durch die Bauhofmitarbeiter durchgeführt. Im Herbst sollen Bäume und Sträucher nachgepflanzt werden.

Laubblasgerät

Der Laubsauger der Marktgemeinde Bad Pirawarth ist in die Jahre gekommen. Nachdem auch der Umbau von Saug- auf Blasgerät aufwendig ist, wird ein neues **Laubblasgerät** angeschafft werden. Das alte Gerät wird nur mehr als Laubsauger verwendet. **Bitte die Parkflächen von Müll und Zigarettenstummel freihalten!**

Heizung Gemeinde

Die **Heizung am Gemeindeamt und in der Dependance** wurde im Herbst 2018 durch die Forscher Haustechnik GmbH umgestaltet und mit umweltfreundlichen Pelletskesseln ausgestattet. Nun wurde ein **Wartungsvertrag** mit der Fa. Forscher abgeschlossen.

Volksschule

Für die Aula der **Volksschule Bad Pirawarth** werden 20 Deckensegel zwecks **akustischer Optimierung** angekauft.

Mietvertrag mit Pfarre Bad Pirawarth

Ein **Mietvertrag** für eine **provisorische Kindergartengruppe** im **Pfarrhof** für ein Jahr wurde mit der Pfarre Bad Pirawarth abgeschlossen. Herzlichen Dank an Pater Cosmas für die gute Zusammenarbeit!

Gemeinderatssitzung vom 16.09.2019

Jugendheim

Der Dringlichkeitsantrag von GGR Ernst Friedl „Jugendlokal im Tischdepot“ wurde mehrheitlich abgelehnt, da in den diversen Gremien genügend Zeit für Beratungen gewesen wäre. Der Ausschuss strebt seit dem Frühjahr eine Lösung an und möchte ein geeignetes **Jugendheim** mit Einbindung der Jugendlichen errichten bzw. adaptieren.

Nachtragsvoranschlag

Sämtliche Vorstands- und Gemeinderatsbeschlüsse sowie notwendige Anpassungen wurden im **Nachtragsvoranschlag 2019** eingearbeitet, der einstimmig beschlossen wurde.

Kindergarten/Volksschule

Gemeinsam mit den Pädagoginnen wurden die Ausführungspläne der Haustechnik Klement für sämtlich Steckdosen, Armaturen, Waschbecken und Beleuchtungskörper im **Kindergarten** freigegeben. Ab Oktober 2019 werden die **Menükosten** von € 4,00 auf € 4,30 erhöht (Lieferung durch Gasthof Schwarzer Adler Hohenruppersdorf). Dieser Menüpreis gilt auch für die Volksschule Bad Pirawarth.

Sanierung Straße Viehtrift

In der **Viehtrift** soll der letzte Straßenteil zum Altstoffsammelzentrum ebenfalls saniert werden. Hier wird um **Förderung zur Erhaltung des ländlichen Wegenetzes** beim Land NÖ angesucht.

Fitness- und Motorikgeräte

Die **Leader Region Weinviertel Ost** fördert die Errichtung von Freizeiteinrichtungen, die zur Erhöhung der körperlichen Aktivität in allen Altersgruppen beitragen – Fördersatz 65 – 70 %. Am Wiesengrund angrenzend zur Promenade sollen **Fitness- und Motorikgeräte** aufgestellt werden.

Voglsangmühle

Um die Sanierung der **Voglsangmühle** in Bad Pirawarth voranzutreiben, hat der Gemeinderat einem Grundstückstausch grundsätzlich zugestimmt. Die Besitzer Architekt Lidl und Dr. Haider haben einen Entwurf ausgearbeitet, der die Promenade in seiner jetzigen Form ausweist, lediglich die **Grundstücksbreite** wird teilweise auf 6 m reduziert, um eine Bebauung möglich zu machen.

20 Jahre Kläranlage

Mit einem Tag der offenen Türe beging der Abwasserverband „Oberer Weidenbach“ sein 20-jähriges Bestehen. Unser Bürgermeister Kurt Jantschitsch erinnert sich: „Als sich die beiden Gemeinden Bad Pirawarth und Gaweinstal zu dem Projekt zusammentaten, gab es Widerstand. Die Entscheidung hat sich als richtig herausgestellt, können die Kommunen doch die laufenden Kosten teilen.

Lob gab es für die beiden Klärwärter Raimund Marchart und Leopold Eisler, die auch für die Führungen durch die Anlage zur Verfügung standen. VP-Landtagsabgeordneter René Lobner sprach sich für mutige Lokalpolitiker aus, die bei Gegenwind „nicht gleich umfallen“. Es sei wichtig, mit Ressourcen schonend umzugehen.



Fotocredit und Text: Mauritsch / NÖN

Wasserversorgungsanlage Gaweinstal – Bad Pirawarth

Die Erweiterung der Wasserversorgungsanlage Gaweinstal - Bad Pirawarth ist abgeschlossen und die neue Ringleitung wurde in Betrieb genommen.

Fotocredit: WVA

Das Anfang 2019 begonnene Bauprojekt zur Verbesserung der Wasserversorgung im Verbandsgebiet ist nun abgeschlossen. Am 12. September wurde die Ringleitung ihrer Bestimmung durch Bürgermeister Richard Schober (Obmann WVA) und BGM OSR Kurt Jantschitsch (Obmann Stv. WVA) übergeben.

Die neue Anlage verfügt nun über moderne UV-Desinfektion und Drucksteigerungspumpen. Die offizielle Eröffnung der Ringleitung wurde bei der Drucksteigerungsanlage vorgenommen. Hier wird der Druck des Wassers aus Brunnen 4 (Bad Pirawarth) von vier auf zehn Bar erhöht, um in den Hochbehälter Schrick weitergepumpt zu werden. Im Hochbehälter wird das Wasser aus allen vier Brunnen des Verbandsgebietes zusammengemischt und aufbereitet. Die Gesamtkapazität aller Brunnen steigt auf bis zu 70l/Sek. Somit ist für die Zukunft eine konstante Wasserqualität und -versorgung gewährleistet. Die Errichtungskosten für dieses umfangreiche Projekt belaufen sich auf ca. € 2,2 Mio für das gesamte Verbandsgebiet.



vlnr: Harald Schwab (Wassermeister), Christoph Königshofer (Granit Bau GesmbH), DI Harald Gschwandtner (DI Kraner ZT GmbH), BGM OSR Kurt Jantschitsch (Obmann Stv. WVA), und BGM Richard Schober (Obmann WVA)



PRESSEINFORMATION

(Bad Pirawarth, 9. September 2019)

Fahrbahnerneuerung der Landesstraße L 15 bei Bad Pirawarth

Die Fahrbahn der Landesstraße L 15 bei Pirawarth wurde in Richtung Klein-Harras auf eine Länge von rund 700 m saniert.

Landtagspräsident Karl Wilfing nimmt am 9. September 2019 in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner die Fertigstellung der Sanierungsarbeiten an der Landesstraße L 15 vor.

Ausgangssituation

Auf Grund des Alters der Straßenkonstruktion und der vorhandenen Fahrbahnschäden (Spurrinnen, Netzrisse, Ausmagerungen,...) entsprach die Fahrbahn der L 15 im Bereich Bad Pirawarth - Lehnerberg nicht mehr den heutigen modernen Verkehrserfordernissen. Daher hat sich der NÖ Straßendienst dazu entschlossen, die L 15 von km 1,060 bis km 1,746 zu sanieren. Im Zuge der Fahrbahnsanierung wurde auch die Ortseinfahrt neugestaltet.

Ausführung

Im Vorfeld wurden mit Genehmigung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Landesrat Ludwig Schleritzko von der Straßenmeisterei Wolkersdorf in Zusammenarbeit mit regionalen Bau- und Lieferfirmen die Fahrbahntwässerungen, Parkflächen, Verkehrsinseln und Gehsteige errichtet bzw. saniert.

Die Fahrbahn der L 15 von km 1,060 bis km 1,746 mit einer Gesamtfläche von 4.200 m² wurde auf eine Tiefe von 3 cm abgefräst und schadhafte Bereiche in der Tragschicht saniert. Anschließend erfolgte die Aufbringung einer bituminösen Binderschicht um die Tragfähigkeit der Straßenkonstruktion zu erhöhen. Abschließend wurde eine bituminöse Deckschicht aufgebracht.

Die Sanierung der Fahrbahn erfolgte unter Totalsperre. Dadurch konnten die Asphaltierungsarbeiten durch die Firma Pittel + Brausewetter in nur 2 Arbeitstagen umgesetzt werden.

Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund € 251.000,- wovon rund € 202.000,- vom Land NÖ und rund € 49.000,- von der Marktgemeinde Bad Pirawarth getragen werden.

Der NÖ Straßendienst dankt allen VerkehrsteilnehmerInnen und AnrainerInnen für ihr Verständnis während der Bauarbeiten.



Personen am Bild v.l.n.r.: Markus Mohar (Straßenmeisterei Wolkersdorf), Wolfgang Gaier (Straßenmeisterei Wolkersdorf), DI Christof Dauda (NÖ Straßendienst - Leiter der Abt. Landesstraßenplanung), Kurt Jantschitsch (Bgm. von Bad Pirawarth), Alexander Schulz (Leiter-Stv. der Straßenmeisterei Wolkersdorf), Landtagspräsident Karl Wilfing (i.V. LH Johanna Mikl-Leitner), Ing. Thomas Leitner (NÖ Straßenbauabteilung Wolkersdorf), DI Sandra Mackinger (Leiter-Stv. der NÖ Straßenbauabteilung Wolkersdorf), Josef Siebenhandl (Leiter der Straßenmeisterei Wolkersdorf), Erich Schmied (Straßenmeisterei Wolkersdorf), Franz Kaiser (Straßenmeisterei Wolkersdorf). ©NÖ Straßendienst

Kontakt: AMT DER NÖ LANDESREGIERUNG, Gruppe Straße – ST1 Bürgerinformation
Gertraud Mühlbachler - MOB: +43 676 812 60 144 - E-Mail: gertraud.muehlbachler@noel.gv.at

Mit dem Schulbeginn am 2. September begrüßten wir fast 50 Kinder aus den Großgemeinden Bad Pirawarth und Gaweinstal in unseren 1. Klassen. Die Mädchen und Burschen haben sich sehr schnell in ihrer neuen Schule eingelebt. Rückblickend auf das vergangene Schuljahr möchten wir Ihnen noch einige Highlights aus den letzten Schulwochen präsentieren:

Sagenwanderung in Wien

Die 2. Klassen unternahmen eine Wanderung zu geschichtsträchtigen Plätzen und Gassen im 1. Bezirk in Wien. Die geprüfte Fremdenführerin Mag. Elisabeth Jonasch-Preyer zeigte den Kindern die Originalschauplätze bekannter Sagen und erzählte dazu spannende Geschichten.

Fotocredits: NNöMS Gaweinstal



Die Kinder müssen bei den Waldjugendspielen in Eckartsau verschiedene Früchte und Säfte erkennen.

Schnuppertage in weiterführenden Schulen und Betrieben

Die 3. Klassen statteten im Rahmen der Berufsorientierung verschiedenen Schulen und Betrieben Besuche ab. An der HTL Zistersdorf und in der Polytechnischen Schule in Mistelbach wurden die jeweiligen Ausbildungszweige vorgestellt. Im Rahmen des Girls & Boys Day's waren die SchülerInnen bei den Firmen Alu-Stahlbau Binder und Ing. Siegfried Manschein Ges.m.b.H. zu Gast.

Projekttag der 3. Klassen

Nach Pfingsten waren die 3. Klassen drei Tage lang in Veitsch in der Steiermark. Die Projekttag standen unter dem Motto „Lernen durch Erleben“. Die SchülerInnen mussten dort in der Natur viele Aufgaben lösen, die man nur im Team schaffen konnte. Kreativität, Geschick und Teamgeist waren gefragt, um die kniffligen Aufgaben bewältigen zu können. Der Spaß kam dabei nicht zu kurz!

Sommersportwoche der 4. Klassen

Nach einem kühlen und verregneten Mai hatten die Viertklässler Anfang Juni Glück. Ihre Sommersportwoche am Klopeiner See war ein voller Erfolg. Das Wetter spielte mit, die Sportarten machten Spaß und dank der hohen Temperaturen konnte man sich auch schon ins kühle Wasser wagen. Das Tretbootfahren und gemeinsame Unternehmungen in der freien Zeit trugen dazu bei, dass die Gemeinschaft noch stärker zusammenwachsen konnte.

Großartiger Erfolg bei den NÖ Waldjugendspielen

Die NÖ Waldjugendspiele, zu denen jährlich SchülerInnen der 6. Schulstufe eingeladen werden, fanden Ende Mai 2019 in Eckartsau statt. Die TeilnehmerInnen begaben sich in Begleitung eines Försters in den Wald und mussten dort verschiedene Wissens- und Schätzfragen beantworten. Unsere beiden 2. Klassen schnitten sehr gut ab. Die 2m-Klasse durfte sich sogar über den ausgezeichneten 3. Platz im Bezirk Mistelbach freuen. Insgesamt nahmen 58 Klassen aus den Bezirken Mistelbach und Gänserndorf teil. Bezirksförster Ing. Herbert Pickl überreichte den glücklichen Kindern einen Pokal aus echter Eiche. In der Einzelwertung ging der Sieg an die NNöMS Hausbrunn.



Die glücklichen Schüler mit dem „Eichenpokal“.



Projekttag der 3. Klassen

Fotocredits: NNöMS Gaweinstal



Sommersportwoche der 4. Klassen

Schulsportfest mit tschechischen Gastschülern

In der vorletzten Schulwoche fand auf unserer Sportanlage ein sportlicher Wettbewerb statt, an dem auch 27 Gäste aus unserer Brünner Partnerschule teilnahmen. In den Bewerben Dauerlauf, Hochsprung und Zweikampf wurden beachtenswerte Leistungen erbracht. Die Besten wurden mit Pokalen und Urkunden ausgezeichnet. Im Anschluss daran wurden die tschechischen Kinder mit Palatschinken und Snacks verköstigt, bevor sie noch das Museumsdorf Niedersulz erkunden durften.

Verabschiedung

Am Schulschluss wurden zwei langjährige Wegbegleiter in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Wir wünschen Herrn FL Johann Schreitl, der seit 1980 in Gaweinstal als Lehrer tätig war, und Herrn FL Ludwig Zickl, der zwei Jahre später an unsere Schule kam, viel Glück und Gesundheit und danken ihnen herzlich für ihr Engagement.



Pokale und Urkunden für die Besten.

Mag. Martina Mechtler-Leitner

Veranstaltungen Oktober - Dezember 2019

Oktober

13.10	Entedankfest
13.10	Vollmondwanderung des LRC-Puma
17.10	Vortrag KBW - Umwelt und Klimawandel
19.10	Gedenkmesse Seniorenbund
20.10	Tag der Weltkirche
20.10	Pfarrkaffee der Senioren
26.10	Nationalfeiertag - Hausbeflaggung
30.10	Sitzung Gesunde Gemeinde - 19 Uhr - Gasthof Novakovic

November

01.11	Gedenkfeiern-Kameradschaftsbund
03.11	Briefmarkentauschzusammenkunft
12.11	Vollmondwanderung des LRC-Puma
21.11	Vortrag KBW - Weihnachten das fremde Fest
24.11	Christkönigfest
24.11	Gemeindeversammlung
24.11	„HEUTE SUCHT ANNO DAZUMAL“ - Topothekartreffen von 9-12 Uhr im Glockenhaus Kollnbrunn
30.11	X-Mas Konzert im Knesl-Park

Dezember

01.12	Messe zur Kirchenpatronin Hl. Barbara
01.12	Advent im Weinviertel
01.12	Briefmarkentauschzusammenkunft
07.12	Judo Kinderturnier
07.12	Musik im Advent - Pfarrkirche
08.12	Advent im Weinviertel
10.12	Blutspendeaktion
12.12	Vollmondwanderung des LRC-Puma
14.12	Adventsingen - Pfarrkirche
15.12	Advent im Weinviertel
20.12	Weihnachtsfeier - Senioren
22.12	Advent im Weinviertel
24.12	Friedensgebet - Kriegerdenkmal Kollnbrunn 17 Uhr
27.12	Segnung und Verkostung des Johannesweines
29.12	Punschstand im Knesl-Park

Rückblick Ferienspiel 2019

Die Marktgemeinde Bad Pirawarth bot auch heuer wieder, gemeinsam mit den Vereinen und Organisationen, ein abwechslungsreiches Ferienspiel an.



Kochen und Basteln mit den Bäuerinnen / Fotocredit: Arbeitsgemeinschaft der Bäuerinnen

Insgesamt gab es heuer 19 verschiedene Veranstaltungen von sportlich bis kreativ über musikalisch bis informativ. Die Kids ab 6 Jahren konnten sich so richtig austoben und ihr Können unter Beweis stellen. Für Spaß und Abwechslung war garantiert.



Bewegung & Spiele der Gesunden Gemeinde / Fotocredit: Marktgemeinde Bad Pirawarth



Wunderwelt Hochleithenwald / Fotocredit: Jagdgesellschaft Bad Pirawarth

Den Eröffnungstag und das große Abschlussfest organisierte wieder die Marktgemeinde Bad Pirawarth. An der großen Tombola nahmen alle teil, die mindestens 5 Stempel nachweisen konnten. Es gab tolle Preise zu gewinnen, ua Eintrittskarten für Schönbrunn, Tierpark Ernstbrunn, Besucherwelt Flughafen Wien, ebenso Gutscheine fürs Cineplex und für die Therme.

!!! Danke an alle die wieder tatkräftig mitgewirkt haben und uns so toll unterstützt haben !!!



Änderungen in der Pfarre



Fotocredit: Pfarre Bad Pirawarth

Seit 1. September wird die Pfarre Bad Pirawarth nicht mehr von Pater Cosmas sondern von Mag. Tamas Egri geleitet.

Mit dieser Änderung wird die kirchliche Organisation in unserem Bereich an die Vorgaben des diözesanen Entwicklungsprozesses „APG 2.1“ angepasst.

Die offizielle Amtseinführung von Mag. Egri findet voraussichtlich am 9. November um 17.00 Uhr statt.

Mag. Tamas Egri leitet die drei Pfarren Bad Pirawarth, Groß Schweinbarth und Klein Harras als Pfarrmoderator.

Pater Cosmas ist dadurch von Verwaltung etc. entlastet. Sein seelsorglicher Wirkungsbereich hat sich durch die genannte Änderung um die Pfarre Groß Schweinbarth erweitert.

Mag. Egri bleibt im Pfarrhof Groß Schweinbarth wohnhaft und Pater Cosmas wohnt weiterhin im Pfarrhof Bad Pirawarth.

Da Mag. Tamas Egri nun Leiter unserer Pfarre ist, vertritt er diese nach außen, ist Entscheidungsträger in pastoralen Dingen und auch für Verwaltung, Finanzen, etc. verantwortlich.

Für Taufscheine, Hochzeitsanmeldungen, Begräbnisse und ähnliche Dinge wenden Sie sich ab sofort bitte direkt an Mag. Tamas Egri.

Zu erreichen ist er über das Pfarramt Groß Schweinbarth: pfarre.gross-schweinbarth@katholischekirche.at; Tel.: 02289 7009.

Abschließend bleibt festzuhalten, dass die drei Pfarren, trotz gemeinsamer Leitung weiterhin eigenständig bleiben und daher auch eigene Finanzen, eigenen Pfarrgemeinderat, etc. haben.

Mehr Details zum Thema finden Sie im Pfarrbrief, der Anfang September allen Haushalten in unserer Gemeinde zugegangen ist.

Für den Pfarrgemeinderat
Walter Schiffmann

Kinder- und Jugendgruppe



Fotocredit: Pfarre Bad Pirawarth

Miteinander, statt ohne einander

Seit Juni 2019 bietet die Pfarre Bad Pirawarth im zwei-Wochen-Rhythmus eine Kinder- und Jugendgruppe an.

Die Gruppe fand sofort großen Anklang in der Gemeinde, zwischen 9 und 16 Kindern kommen pro Einheit zusammen, um mit den LeiterInnen Michaela Seltenhammer, Harald und Tanja Parth, Elisabeth Döber, Irmi Stich, Nicole Stohl, Bernadette Vielnascher und Ludwig Stechauner die Kultur des Miteinanders zu erleben. Gegenwärtig haben sich 23 Kinder in der Kinder- und Jugendgruppe der Pfarre Bad Pirawarth angemeldet. Das freut besonders den ortsansässigen Pfarrer Cosmas Kari-patt. Das Pfarrhaus wird mit den Lachen der Kinder wieder mehr belebt.

Ziel ist es, den Kindern vielseitige Erlebnisräume zu schaffen, sich mit der heutigen Lebenswelt spielerisch auseinanderzusetzen und wichtige Erfahrungen im sozialen Umgang zu ermöglichen. So lernen die Kinder unter anderem kennen, wie bunt das Kirchenjahr ist und dürfen die Brauchtümer und Traditionen der katholischen Kirche hautnah erleben. Zur Johannisfeier gestaltete jedes Kind seinen eigenen Sonnwendbuschen, hüpfte über das Feuer und erfuhr durch eine spannende Erzählung, woher die Redensart „mit einem durchs Feuer gehen“ kommt. Ebenso werden die Kinder mit den unterschiedlichen Glaubensrichtungen und Kulturen unserer Welt vertraut gemacht. Das Thema „Afrika“ stand erst vor kurzem am Programm. Hier bastelten die Kinder Masken, lernten über die Rituale der afrikanischen Stämme, produzierten mitreißende Rhythmen und als Höhepunkt besuchten sie die „Afrika-Tage“ in Wien und nahmen an einem Trommel-Workshop teil.



Fotocredit: Pfarre Bad Pirawarth

wertschätzende Umgang und die positive und motivierende Ausstrahlung, die alle LeiterInnen den Kindern und der Gestaltung der Gruppe entgegenbringen.

Besuchen Sie auch unsere Facebookseite:

<https://www.facebook.com/pfarrebadpirawarth/>

(Wir haben von allen abgebildeten Kindern der Jugendgruppe eine schriftliche Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten zur Veröffentlichung ihrer Kinder in Medien.)

(Verfasst: Mag. DDr. Harald Parth)

Feuerwehrjugend

Gleich zu Ferienbeginn besuchten wir den Flughafen in Schwechat. Nach der Erlebniswelt machten wir eine Rundfahrt auf dem Flughafengelände. Der Bus setzte uns bei der Flughafenfeuerwehr ab, wo diese sich kurz vorstellte und wir danach die Fahrzeughallen mit den Autos besichtigten.



Vom 4. – 7. Juli fand das diesjährige Landeslager der NÖ FJ statt. Dabei trafen sich über 5 700 Lagerteilnehmer (Kinder und Betreuer) in Mank. Nach der Anreise am Donnerstag und dem Zeltaufbau absolvierten unsere unter 12-Jährigen den Einzelbewerb. Am Abend ging es zur Lagereröffnung. Die Bewerbungsgruppe in Bronze trat am Freitag in der Früh an, danach stand auch die Lagerwache an, bei der wir bei der Essensausgabe halfen. Am Samstag empfingen wir einige Eltern und Neugierige bei uns, bevor zu Mittag die Bewerbungsgruppe in Silber antrat. Auch dieses Jahr gab es am Abend wieder eine Disco, bevor am Sonntag in der Früh der Lagerabschluss stattfand. Danach bauten wir gemeinsam das Zelt ab und machten uns auf den Heimweg.



Am 16. August veranstaltete die Feuerwehr das Ferienspiel. Wir konnten viele Kinder im Feuerwehrhaus begrüßen und ihnen gemeinsam mit der Feuerwehrjugend einige Geräte der Feuerwehr näherbringen.



Fotocredits: Feuerwehrjugend Bad Pirawarth



Wie die letzten Jahre auch schon, veranstalteten wir vom 17. – 18. August wieder einen 24h Dienst. Dabei verbringen wir 24 Stunden mit den Kindern im Feuerwehrhaus. Dieses Jahr waren auch sechs Kinder der Feuerwehrjugend Hohenruppersdorf mit dabei.

Über die gesamte Zeit verteilt wurden die Kinder zu vier Übungseinsätzen alarmiert:

- Gartenhüttenbrand
- Verkehrsunfall mit einer vermissten Person
- Personensuche
- Wohnhausbrand



Zwischen den Übungseinsätzen bereiteten wir uns auf die Erprobung (= Beförderung) vor, welche wir im Anschluss an den 24h Dienst am 18. August machten.

Die Kinder mussten unter anderem:

- Kleinlöschgeräte erkennen,
- Fragen beantworten,
- Leitern der Feuerwehr benennen,
- Wasserentnahmestellen kennen
- und den Aufbewahrungsort der Geräte im Auto kennen.



Fotocredits: Feuerwehrjugend Bad Pirawarth

Seit 6. September haben wir wieder mit den regulären Jugendstunden begonnen. Wir treffen uns jeden zweiten Freitag im Feuerwehrhaus.

Bei Interesse an der Feuerwehrjugend: Kinder ab **10 Jahren** können gerne **jederzeit** und **kostenlos** mitmachen.

Bei Sonja Lahofer (0680/1125996) melden oder eine E-Mail senden an

feuerwehrjugend.badpirawarth@gmail.com

Klinik Pirawarth feiert den Sommer

Das Team des Rehabilitationszentrums in Bad Pirawarth hat wie jedes Jahr ein Sommerfest für seine Gäste veranstaltet. Nach einem Aktivprogramm an verschiedenen Stationen rund um die Klinik haben über 200 Gäste, Angehörige und MitarbeiterInnen aus allen Abteilungen den Nachmittag bei Kaffee und Kuchen ausklingen lassen. Für die musikalische Unterhaltung war das Red Devils Duo engagiert.

Im Bild von links nach rechts: Heike Schiffner-Scheck, MBA/ Pflegedirektorin, Alexandra Tesar von der Rezeption, sie hat das Fest mitorganisiert. Prim. Dr. Andreas Winkler, MSc, Ärztlicher Direktor, Dr. Reinhard Spiesberger, Therapiekoordinator und Organisator des Sommerfestes



Fotocredit: Klinik Pirawarth

Union Judo Club Raika Bad Pirawarth

Internationales Judo-Trainingslager in Bad Pirawarth top besetzt

Am zweiten Septemberwochenende fand das schon traditionelle internationale Judo-Trainingslager in Bad Pirawarth statt. Knapp 50 Judoka aus der Slowakei, Tschechien, Hallein/Golling, Baden, Wien und Zistersdorf trainierten 3 Tage lang mit den Bad Pirawarther Judoka. Darunter Sportgrößen wie die mehrfache Masters Welt-Meisterin und Europameisterin 2018 Lenka Königova aus Tschechien, Masters-Weltmeisterin 2017 Karin Hefkova aus der Slowakei und das junge Nachwuchstalente Alina Leitinger aus Hallein. Auch die Verbände waren mit dem erstmaligen Kommen von Jarda Bansel, Präsident der Tschechischen Masters und Frauen Nationalteam Trainer, sowie Peter Poznik, President der Slowakischen Masters, und Johanna Grames, Vizepräsidentin des NÖ Landesverbandes, gut vertreten. Obmann Roman Brunovsky stellte mit den drei Funktionären, die auch als Trainer aktiv waren, das abwechslungsreiche Trainingsprogramm zusammen. Schwerpunkt des Wochenendes waren ausgiebige Randori-Einheiten, also Trainingskämpfe, von denen alle teilnehmenden Judoka in ihrer Wettkampfvorbereitung profitierten.

Fotocredits: Union Judo Club Raika Bad Pirawarth



Über 40 Judoka aus Tschechien, Slowakei, Salzburg, Baden, Wien und dem Weinviertel beim Trainingslager.



Intensiven Morgensport gabs beim Trainingslager täglich in den schönen Bad Pirawarther Parks.

Sportunion NÖ Nachwuchstrainingslager

Initiiert vom Judo-Sportunion-Sektionsleiter in Niederösterreich fand erstmals in Bad Pirawarth ein NÖ-weites Sportunion-Judo-Trainingslager für U8-U14 statt. 30 Kinder wurden aus 5 Vereinen (Amstetten, Horn, Hainburg, Zistersdorf, Bad Pirawarth) entsandt. Ein riesen Spaß mit bewegten Trainings, ausreichend Trainingskämpfen, Spielplatzbesuch, Hindernisparcour, und Kinoabend! Alle freuen sich schon auf das nächste Trainingslager.

Fotocredits: Union Judo Club Raika Bad Pirawarth



Wer brav trainiert darf auch Eis essen beim Nachwuchstrainingslager.



In der Früh gabs beim Trainingslager auch Trainings ohne Judogi.



Mannschaft beim Donaupokal in Bratislava auf Platz 4.

Ferienspiel

Wie jedes Jahr lud der Judoclub zum Ferienspiel. Trotz Hitze waren einige Kinder mit dabei und tobten sich bei Spielen und kleinen Kämpfen aus. Die Trainer Johanna und Roman, unterstützt von Andre, hatten jedenfalls jede Menge Spaß.



KYU Prüfung erfolgreich

Im Juni legten unsere Kinder und Jugendlichen erfolgreich die KYU-Prüfung ab. Wir sind stolz auf alle, die sich so fleißig vorbereitet haben und ihr Können toll gezeigt haben!

Große Erleichterung nach der erfolgreichen Gürtelprüfung.

4. Platz für Kampfmannschaft beim Donaupokal in Bratislava

Spannende Kämpfe und super Stimmung beim Donaupokal in Bratislava. Diesmal mussten wir uns in der Gesamtwertung gegen Judo Sokol, JUDO KLUB PATRÓNKA und Judo Baden geschlagen geben, es gab allerdings beeindruckende Einzelsiege in jeder Begegnung!

Roman holt zwei Medaillen in Bratislava

Obmann Roman Brunovsky schafft in zwei Bewerben zwei Platzierungen beim Masters in Bratislava am 31. August.



Roman zweiter in Bratislava.



Landesmeisterschaften 2019

Ende des Schuljahres ging es nach Wiener Neudorf zu den Niederösterreichischen Judo Landesmeisterschaften der Schülerinnen und Schüler. Die achtköpfige Truppe musste sich bei diesem Turnier mit den besten Kämpfern des Landes messen und dies gelang überraschend gut. Nachdem Paul eine Reihe von Kämpfen klar für sich entscheiden konnte, stand er im Finale. Angespannt folgte die Erheiterung kurz darauf, als er mit einem hallenverstummanden Traumwurf seinen Gegner besiegte und dadurch Landesmeister wurde. Mit zwei zweiten Plätzen und zwei Dritten war auch der Rest des Teams nicht unerfolgreich und der Trainer stolz.

Nächste Wettkämpfe

Daumen drücken und Berichte nachlesen auf

www.judo-pirawarth.at bzw. [Facebook](#) gilt es für die folgenden Kämpfe: Schulstartturnier in Traiskirchen am 22. September, Weinviertel-Cup 3.Runde in Hollabrunn am 29. September (hoffentlich halten wir die Vereinsführung!), int. Nachwuchscup in Baden am 6. Oktober, NÖ Veterans Open in Kottlingbrunn am 12. Oktober, Union-Bundesmeisterschaften 20. Oktober, Union-Landesmeisterschaften 26. Oktober und Mannschafts-Landesmeisterschaften 27. Oktober.

Fotocredit: Union Judo Club Raika Bad Pirawarth



Foto: vlnr:

Landesmeisterschaften 2019: Katsulis Alexandra 2., Gunsam Mikhael 3., Demel Matthias 2., Epp Christoph Trainer, Neustifter Elias ohne, Katsulis Katharina 3., Woitsch Emely 5., Regner Paul 1., Woitsch Fabian 5

Sportverein Bad Pirawarth



Sektion Jugend

Auch heuer fand am Sportplatz das Jugendlager unserer Jüngsten statt. An einem Sommerwochenende trafen sich die Spieler der U9, U10 und U12 am Trainingsplatz des SV. Von dort starteten die Jugendtrainer mit den Kids eine Fahrradtour Richtung Gaweinstal. Am Retourweg machte man beim Beach Volleyballplatz im Pfarrhof Halt, um eine Weile Beach Soccer zu spielen, ehe man auf dem weiteren Rückweg sich im Park Cafe ein Eis gönnte.

Am späten Nachmittag wurden dann gemeinsam die Zelte am Trainingsplatz des SV aufgestellt. Abends wurden Würstel und Kotelett gegrillt, ehe die Kids nach einem ereignisreichen Tag in ihre Schlafsäcke hüpfen und sich für den nächsten Tag ausruhen.

Sonntags fand ein gemeinsames Frühstück statt. Danach baute man die Zelte wieder ab. Bevor das Jugendlager beendet wurde, stand noch ein Fußballspiel (Eltern gegen Kinder) auf dem Programm.

So wie jedes Jahr fuhr die U14/U15 auch heuer wieder vom 1. bis 4. August auf Trainingslager. Dieses Mal ging es mit 21 Kindern und 6 Begleitpersonen nach Mönichkirchen. Dort wurde unter fachkundiger Anleitung Kondition, Technik und Taktik geübt. Um dies auch gleich in der Praxis umzusetzen, spielte die U15 am Freitag ein Freundschaftsmatch gegen Kirchberg/Wechsel

Fotocredit: SV Bad Pirawarth



Jugendcamp der U9, U10 und U12

(8:7 gewonnen) und die U14 am Samstag gegen Kirchschatz/Bucklige Welt (3:3 unentschieden). Jedoch wurde auch auf gute Stimmung und viel Spaß Wert gelegt. So wurde die Down-Hill Strecke mit den Dreirädern ausgiebig getestet, das Spielesportfest im Ort besucht, und auch die Sommerrodelbahn in Sankt Corona ausprobiert. Nach 4 anstrengenden Tagen ging es dann – Gott sei Dank alle wohlbehalten - mit einem Zwischenstopp bei MC Donald´s wieder nach Hause.



Trainingslager der U14/U15 in Mönichkirchen

Veranstaltungen

Am ersten Juli Wochenende wurde das neue Kabinengebäude am Sportplatz des SV Bad Pirawarth offiziell eröffnet.

Am Freitag waren die Fußballer der Young Violets Austria Wien zu Gast. In einem freundschaftlichen Spiel musste sich unsere Mannschaft gegen die Profi Mannschaft mit 0:16 geschlagen geben.

Am Sonntag fand eine Feldmesse auf dem Sportplatz statt. Im Anschluss durften wir zum offiziellen Festakt zahlreiche Ehrengäste begrüßen. Der SV Bad Pirawarth bedankt sich nochmals beim Land Niederösterreich, bei der Marktgemeinde Bad Pirawarth und beim Niederösterreichischen Fußballverband für die finanzielle Unterstützung und bei sämtlichen freiwilligen Helfern für die vielen Stunden, die sie in den letzten Monaten am Sportplatz verbracht haben, um die neue Kabinenanlage zu errichten.

Trotz der großzügigen finanziellen Unterstützung sind dem SV auch Kosten erwachsen. Wir erlauben uns daher, demnächst eine Haussammlung durchzuführen. Wir bitten Sie um einen Beitrag für den Bau der neuen Kabinen, der den Spielbetrieb für die nächsten Generationen sichern und eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung „unserer“ Kids gewährleisten soll.

Fotocredits: SV Bad Pirawarth



Spiel gegen die Young Violets



offizieller Festakt zur Eröffnung der neuen Kabine

Neue Sitzbänke am Kaffeeberg

Karl und Leopold Wanderer haben die Sitzbänke renoviert. Die neuen Garnituren am Kaffeeberg laden zum Verweilen ein.



Fotocredit: privat



SCHLAG AUF SCHLAG heißt es nicht nur beim Tennis, sondern dies gilt auch für unsere Aktivitäten, Veranstaltungen, Feste, Unterhaltungen...

- Nach dem alljährlichen Frühjahrsputz ist **Saisonöffnung** bzw. ab Mitte April startet die **NÖTV- und Grenzland-Meisterschaft**, wo einige Herren- und eine Damenmannschaft erfolgreich teilnehmen.
- Beim von der Gemeinde angebotenen **Ferispieler** sind wir bemüht, Kinder und Jugendliche für den Tennissport zu begeistern bzw. zu motivieren, diese sinnvolle Freizeitbeschäftigung auszuprobieren.
- Zwecks Förderung des Clublebens wurde – wie schon im Vorjahr – ein **Tennisbrunch** abgehalten, wo das Motto „bring your family“ lautete. Es wurde gemeinsam gefrühstückt, danach ein lustiges Doppel-Turnier gespielt, wo der jeweilige Partner/IN zugelost wurde. Diese wirklich gelungene Veranstaltung konnte man mit freiem Tennisspielen bzw. bei einem 8erl ausklingen lassen.
- Auf den Spuren von Dominic Thiem war das heurige Thema für das **Sommerncamp**. Fast 30 Kinder hatten viel Spaß und Freude an der Bewegung und am Miteinander spielen. Jede Gruppe hatte täglich mehrmaliges Balltraining, es gab allgemeine Übungen der sportmotorischen Grundeigenschaften (Koordination, Schnelligkeit, Beweglichkeit, Teamgeist). Leihschläger waren genügend vorhanden, damit auch ein freies Spiel möglich war. Zur Belohnung und zur Erinnerung an dieses Tenniscamp gab es für jeden Teilnehmer/IN ein Leibchen und eine Urkunde.

Fotocredits: TC-Bad Pirawarth



- Das Programm des 4-tägigen **Ausflugs** zu unseren Tennispartnern **nach Bad Goisern** war sehr abwechslungsreich: Zuerst war eine Mountainbike-Tour angesagt, am nächsten Tag gab es den „Vergleichs-Tennis-Kampf“, der heuer eindeutig zu unseren Gunsten ausgegangen ist.

Dafür - und auch für die bereits 25-jährige Tennis-Freundschaft - gab es einen wunderschönen Zirben-Wanderpokal. Abgerundet wurde der Ausflug mit einer Traktorfahrt auf eine Alm, wo auch die Einladung nach Bad Pirawarth im nächsten Jahr ausgesprochen wurde.

- Der bereits zum 5. Mal veranstaltete **Tennisheurige** war trotz des nicht so besonderen Wetters gut besucht. Wir freuen uns auch immer wieder, dass die Partner des Judovereines jedes Jahr gerne zu uns kommen.
- Der TC Bad Pirawarth war auch vom TV Gaweinstal organisierten 4-Orte-Turnier dabei, wo die Damen mit Platz 1 (Johanna Grames) und Platz 3 (Lydia Kaufmann) sehr erfolgreich abschnitten und auch bei den Herren hat Gabriel Kaufmann den guten 2. Platz erspielt. Im nächsten Jahr wird dieses Turnier in Schrick und danach in Bad Pirawarth ausgetragen; wir freuen uns schon auf viele Gäste!



Siegerfoto vom 4-Orte-Turnier in Gaweinstal

Fotocredit: TC Bad Pirawarth

Wer hat nun Lust zum Mitmachen und zum Tennisspielen bekommen?

Beim TC Bad Pirawarth besteht auch die Möglichkeit, mit einer geprüften Trainerin Tennis zu erlernen; dies gilt für Kinder, Jugendliche sowie Junggebliebene.

Der Vorstand des TC Bad Pirawarth freut sich auf viele Anfragen.

Obmann:	Franz Reimer
Obmann Stv.:	Franz Games
Kassierin:	Heidemarie Bauer
Kassier Stv.:	Leo Eisler
Schriftführerin:	Helene Reimer
SchriftführerStv.:	Ludwig Games

Seniorenbund

Frühlingsausflug

Am 5. Juni 2019 fand der Frühlingsausflug des Seniorenbundes Bad Pirawarth-Kollnbrunn statt. Es nahmen 53 Senioren/innen an dem Ausflug teil. Bei schönem Wetter ging es ab 07.00 Uhr los Richtung Mostviertel zur Fa. Riess, wo eine Betriebsführung stattfand. Es wurde uns die Herstellung von Geschirr erklärt und vor Augen geführt. Nach der Besichtigung konnte auch eingekauft werden. Die nächste Station war Stift Seitenstetten mit Führung durch das Stift und anschließendem Spaziergang durch den Klostergarten. Den Abschluss bildete ein Heurigenbesuch bei der Fam. Klaus in Wolkersdorf. Es war gelungener Tag für die Senioren/innen unserer Gemeinde.



Fotocredits: Seniorenbund Bad Pirawarth-Kollnbrunn

Seniorenkirtag

Am 17. Juni 2019 fand ab 15.00 Uhr der 9. Seniorenkirtag des Seniorenbundes Bad Pirawarth-Kollnbrunn statt. Bei Schönwetter unterhielten sich die Teilnehmer bei Musik (durch SCHURLI) und Tanz, sowie bei gutem Essen bis in die Nacht. Es kamen ca. 140-150 Senioren der eigenen Gemeinde, sowie auch aus den umliegenden Gemeinden, um sich zu unterhalten. Anwesend war auch Bgm. Kurt Jantschitsch und der TBO. des Seniorenbundes, Ferdinand FÜRHACKER.



Kameradschaftsbund

Der ÖKB OV Bad Pirawarth Kollnbrunn restauriert verfallenes Wallinger Kreuz, am Hochstrasser Berg



Altes Fragment



Die Kameraden Erich u. Roman Ulrich mit Leopold Wanderer sind die Retter des Wallinger Kreuzes.

Von links nach rechts: Erich Ulrich, Leopold Wanderer mit Obmann Walter Weinhofer.

Nicht im Bild: Roman Ulrich

Fotocredits: ÖKB Bad Pirawarth

Aus der Chronik:

Vom vorherigen Kreuz war nur noch ein Fragment erhalten. Sehr verfallen, die Inschrift nicht mehr lesbar.

Erinnerung an einen Pferdefuhrwerksunfall. 1890 ist laut Überlieferung ein nicht hier ansässiger Fuhrwerksknecht namens Josef Wallinger beim Weintransport an dieser Stelle tödlich verunglückt.

(Walter Weinhofer, Obmann)

Diamantene Hochzeit

Ingrid & Karl BRAUN 25.10
Obere Hauptstraße 35

~~~~~

#### Geburten

Elena-Marleen BOGNER 13.07  
Rechte Vorstadt 10

Charlotte BANK 15.08  
Obere Hauptstraße 10

Clara Melissa BUCHMANN 05.09  
Am Lüßfeld 5

~~~~~

Sterbefälle

Danijel NOVAKOVIC 04.07
Sackgasse 3

Melanie SEMMLER 13.07
Obere Hauptstraße 6

Anna UNGER 20.08
Herrengasse 28

Geburtstage

80 Jahre

Anna POPP 12.11
Linke Vorstadt 13

Maria VOCK 19.11
Kurhausstraße 9

Herta KUTALEK 02.12
Rechte Vorstadt 12

Franz BITTNER 04.12
Am Kellerberg 9

75 Jahre

Ingrid SCHREIBER 18.10
Konstantinhügel 5

Annemarie HÖSCH 19.10
Konstantinhügel 11

Ferdinand KRONSTORFER 23.11
Obere Hauptstraße 52

70 Jahre

Colin John STRANGE 10.10
Kurhausstraße 7

Johann GRAMES 18.10
Obere Hauptstraße 73

Anneliese POSTER 27.11
Obere Hauptstraße 19

Ing. Rudolf SEMMLER 30.12
Kurhausstraße 39

Hinweis: Wenn Sie nicht in unserer Rubrik „Chronik“ betreffend Geburtstags- oder Hochzeitsjubiläen erwähnt werden möchten, informieren Sie bitte das Gemeindeamt.



Auf einmal war es finster.....

.... im ganzen Haus, in der ganzen Straße. Okay, ein Stromausfall, kein Drama, oder? Mal die Freunde anrufen, ob sie Strom haben. Seltsam – kein Handynet. Na ja, er wird schon wieder kommen, der Strom. Komisch nur, dass es so komplett finster draußen ist. Nicht einmal irgendein Licht, nur ein paar Autoscheinwerfer von Zeit zu Zeit.

2 Stunden später noch immer kein Strom, noch immer kein Handynet. Keine Nachrichten, kein Internet, kein gar nichts. Oder doch? Das Autoradio! Also ab in's Auto und das Radio eingeschaltet. Und da ist es zu hören, in Dauerschleife: **BLACKOUT!** Totaler Stromausfall im ganzen Land. Wie lange er dauert, kann noch niemand abschätzen, ein paar Tage mindestens, vielleicht sogar über eine Woche. Grund: Zusammenbruch des Stromnetzes wegen eines Unfalls in einem Kraftwerk in Deutschland. Und weil das Stromnetz in Europa so eng geknüpft ist, ist das Netz großflächig zusammengebrochen, Teile von Deutschland, Österreich und Tschechien sitzen im Dunklen..... Nur gut, dass die beim Radio Notstromaggregate haben, sonst gäbe es nicht einmal diese Meldung. Mal sehen, was die Zeitungen in der Früh darüber schreiben.

Aber halt! Zeitungen? Gibt's nicht ohne Strom. Einkaufen? Geht nicht ohne Strom. Handy? Fehlanzeige. Kühlschrank, Aufzug, Warmwasser, überhaupt Wasser, Heizung, Herd, Mikrowelle, Babyfon, Bankomat, Online-Einkauf, Rasierapparat, Flascherwärmer, Klospülung (okay, einmal geht sie noch, aber dann ist auch sie trocken), Alarmanlage, Türöffner, Straßenbahn, Apotheke, Arztpraxis, Tankstelle..... nichts geht mehr. Heute nicht. Morgen nicht. Tagelang, vielleicht mehr als eine Woche lang nicht. Der blanke Horror!! Aber das kann doch eh nicht wirklich passieren, oder?

Doch, kann es. Und es ist sogar ziemlich wahrscheinlich. Das Höchstspannungsnetz – also das Netz, in das die Kraftwerke direkt einspeisen - ist in Europa wirklich eng gestrickt, allein in Österreich ist es über 6.400 km lang. Wenn es da eine größere Störung gibt, kann es leicht zum berühmten Domino-Effekt kommen, und große Teile von Europa sind stromlos – für längere Zeit, denn das Höchstspannungsnetz wieder aufzubauen, dauert. Welche größere Störung das sein könnte, fragen Sie? Na ja, ein Unfall, ein Erdbeben, ein Schneesturm, ein Terroranschlag, ein Cyberangriff, ein schweres Unwetter.... Diese Aufzählung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Ja, das ist eine Katastrophe, da haben sie ganz recht. Und sie haben recht, sie können nichts dagegen machen, gegen das Blackout. Gegen den Stromausfall nicht, aber gegen seine Folgen schon! Einen Vorrat an Lebensmitteln, die auch ohne Kühlschrank haltbar sind, anlegen; ein Batterieradio, eine Taschenlampe, einen Campingkocher griffbereit haben; die wichtigsten Hygieneartikel wie Zahnpasta, Klopapier, Seife auf Vorrat haben; Einweggeschirr und -besteck zu Hause haben. Da gibt es so einiges, das sie tun können, damit sie auch ohne Strom gut über die Runden kommen. Nur – sie müssen es tun, BEVOR der Strom ausfällt. Wir, die (meist ehrenamtlichen) MitarbeiterInnen des NÖZSV helfen ihnen gern dabei mit allen Informationen, Tipps und Ratschlägen. Sie finden uns in ihrer Gemeinde oder im Internet unter noezsv.at.

P.S. Es muss nicht immer großflächig sein. 20014 waren an der Grenze Österreich/Slowenien 15.000 Menschen 10 Tage lang ohne Strom. Im Lesachtal in Kärnten hatten nach den Unwettern Ende Oktober 10.000 Haushalte tagelang keine Stromversorgung.....

ACHTUNG - Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist für alle Vereine etc. am 01.12.2019.

Impressum: Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Redaktion: Marktgemeinde Bad Pirawarth
Medieninhaber: BGM OSR Kurt Jantschitsch für die Marktgemeinde Bad Pirawarth
Layout & Druck: Mail Boxes Etc. - Mistelbach www.mbe.at/atmbe0038